

Ein Giro d'Italia auf elektrisch

E-Bike-Tour von Studierenden der DHBW Ravensburg

Friedrichshafen - Acht Etappen, 931 Kilometer, 6600 Höhenmeter und 50 Stunden auf dem Fahrrad: das haben 17 Studierende Wirtschaftsingenieurwesen der DHBW Ravensburg gemeinsam mit radbegeisterten Bürger*innen vom Bodensee elektrisch oder auch mit „konventionellem“ Muskelantrieb gemeistert. Sie sind von Friedrichshafen nach Florenz geradelt und hatten dabei neben dem gemeinsamen Fahrspaß auch die Forschung im Blick. Über die Pedelecs sammelten sie jede Menge Leistungsdaten zur späteren Auswertung.

Vom 29. April bis zum 8. Mai waren die sieben Studierenden, Studiengangsleiter Prof. Dr. Jürgen Brath und neun radbegeisterte Bürger*innen an acht sportlichen Tagen unterwegs von Friedrichshafen über den Arlbergpass, Meran, den Gardasee über Pisa nach Florenz. E-Giro d'Italia lautet das Motto dieser zehnten Auflage der e2rad-Tour der DHBW-Wirtschaftsingenieure. Die „dickste“ Etappe hatte rund 140 Kilometer, es war das Finale nach Florenz. Die härteste, wohl die auf den Arlbergpass bei Schnee und bitterer Kälte. „Man kann sagen das Wetter war durchwachsen, es war von Sonne über Regen und Schnee wirklich alles dabei“,



Eine E-Bike-Tour von Studierenden der DHBW Ravensburg führte von Friedrichshafen nach Ravensburg. FOTO: BERNHARD GLATTHAAR.

sagt Projektleiter Nils Teichmann. Die meisten der Teilnehmer konnten dabei für die rund 931 Kilometer lange Strecke auf elektrische Hilfe zurückgreifen. Wie in jedem Jahr verließ sich Professor Dr. Jürgen Brath auf die pure Muskelkraft - und hatte in diesem Jahr sogar fünf besonders sportliche Mitstreiter*innen an seiner Seite.

Die ganze Tour lang erheben die DHBW-Studierenden an den Pedelecs die Leistungsdaten, um etwa Messdaten für eine Optimierung von Reichweitenberechnungen von Akkus zu generieren. Eine weitere Aufgabe ist die Planung der Tour samt Strecke, Sponsorensuche, Begleitfahrzeug oder Hotelbuchung. Im An-

schluss an die Tour ist noch lange nicht Schluss, denn dann beginnt die Auswertung der gesammelten Daten.

Es ist bereits die zehnte Tour, die das e2rad-Team der Wirtschaftsingenieure der DHBW Ravensburg zu diesen Zwecken auf die Beine stellt. Friedrichshafens Partnerstadt Imperia, Avignon, Flensburg, die Alpen, die französische Ärmelkanalküste, die kroatische Adriaküste, Bratislava, Brüssel und Berlin hießen die Ziele der vergangenen Jahre. Eine „Fangemeinde“ an radbegeisterten Bürgern ist dabei regelmäßig mit dabei. Etwa Bernhard Glatthaar, der die DHBW-Studierenden wieder bei der Planung der Strecke unterstützt hat.